

Herzstück der Kulturstadt aufgewertet

Die Konzert- und Kongresshalle strahlt in neuen Farben und besticht durch neue Akustik

Ganz neue Möglichkeiten

Interview mit Horst Feulner, Geschäftsführer der Stadthallen GmbH

Die Baumaßnahmen zur Neugestaltung der Konzert- und Kongresshalle Bamberg sind fast abgeschlossen. Wie ist Ihre Stimmung im Moment? Sind Sie eher erleichtert, dass trotz des Termindrucks bald alles fertig ist, oder sind Sie gespannt auf die Zukunft und die neuen Möglichkeiten, die die renovierte Halle bietet?

Die vergangenen Monate waren natürlich extrem anstrengend. Das ganze Team der Stadthallen GmbH fiebert deshalb dem Ende der Bauarbeiten entgegen. Andererseits erkennt man mit jedem Tag deutlicher, dass das gesamte Kongresszentrum durch die An- und Umbauten deutlich dazu gewonnen hat, was sicher auch ganz neue Möglichkeiten eröffnet. Darauf freuen wir uns!

Rund sieben Monate Bauzeit seit dem Spatenstich Anfang Februar – wie konnten in dieser Zeit der Betrieb der Halle und die tägliche Verwaltung aufrechterhalten werden?

Zwischen Baubeginn und Mitte Juli fanden rund 130 Veranstaltungen mit knapp 70 000 Besuchern statt. Dass dies alles reibungslos ablief, ist sowohl einer sehr präzisen organisatorischen Vorbereitung als auch dem Verständnis unserer Kunden und der beteiligten Baufirmen zu verdanken. Insbesondere bei Tagungen und Kongressen, die ja überwiegend tagsüber, also während der Bauzeit, stattfinden, war großes Fingerzeigegefühl gefragt. Wir haben hier versucht, Lärmbelastigungen zum Beispiel während des Mittag-

essens, aber auch Bauverzögerungen zu verhindern.

Welche Vorteile bietet die Neugestaltung des Joseph-Keilberth-Saales und des Foyers für die Nutzung in der Zukunft?

Die Umgestaltung des Konzertsaals kommt natürlich in erster Linie den Konzertbesuchern zugute. Die hellen, warmen Farben schaffen eine sehr angenehme Atmosphäre, die neue Bestuhlung bietet einen deutlich höheren Sitzkomfort und die verbesserte Akustik erhöht den Musikgenuss. Die Erweiterung der Foyers dagegen ist für alle Besucher der Konzert- und Kongresshalle von Vorteil. Egal ob Kongressgast oder Konzertbesucher, alle werden sich über mehr Platz, größere Übersichtlichkeit und weniger Gedränge sowie die deutlichen Verbesserungen bei der gastronomischen Versorgung freuen.

Welche Mischung an Veranstaltungen und welche Highlights werden die Hallenbesucher in den kommenden Monaten erwarten?

Die Hallenverwaltung ist natürlich sehr an einer möglichst bunten Mischung interessiert. Wie in der jüngeren Vergangenheit, so werden auch in der näheren Zukunft die Konzerte mit klassischer Musik, insbesondere die der Bamberger Symphoniker, ungefähr ein Drittel der Belegungen ausmachen. Circa 40 Prozent entfallen auf Tagungen, Kongresse und Ausstellungen und den Rest teilen sich Unterhaltungsveranstaltungen, Musicals und Ballettauffüh-

rungen. Was ein musikalisches Highlight ist, richtet sich natürlich in erster Linie nach dem persönlichen Geschmack der Besucher. Ich möchte deshalb auch keine einzelnen Veranstaltungen hervorheben, sondern unsere Gäste bitten, sich auf unserer Internetseite selbst ein Bild des Programms zu machen.

Wie ist die Stellung der Konzert- und Kongresshalle Bamberg zukünftig als Tagungs- und Messestandort im Vergleich zu anderen Hallen?

Die Erweiterung der Konzert- und Kongresshalle wird zu einer Stärkung des gesamten Kongresszentrums und somit des Kongressstandorts Bamberg führen. Aufgrund des dazu gewonnenen Raumes können wir nun Veranstaltungen realisieren, die vorher schlicht und ergreifend nicht ins Haus gepasst hätten. In ganz Nordbayern werden wir, abgesehen von Nürnberg, sicher eine Spitzenposition einnehmen.

Mit einer verbesserten Akustik werden die Konzerte der Bamberger Symphoniker ein noch größeres Hörerlebnis. Hat sich dadurch die Attraktivität des Raumes auch für auswärtige Musiker gesteigert?

Die Akustik des jeweiligen Saales ist für alle Musiker von ganz großer Bedeutung – vor allem für die, die ohne elektronische Verstärkung auskommen (müssen). Wir gehen deshalb auch auf diesem Gebiet von einer Steigerung der Veranstaltungszahlen aus.

Welche Hoffnungen und Wünsche verbinden Sie ganz persönlich mit der neu gestalteten Konzert- und Kongresshalle?

Zunächst einmal wünsche ich mir, dass die Bamberger Bürger von ihrer neuen Konzert- und Kongresshalle ebenso begeistert sein werden wie wir und dass auch alle auswärtigen Gäste die runderneuerte Halle gut annehmen werden. Denn das ist, neben der Servicequalität im Haus, die Voraussetzung dafür, dass der wirtschaftliche Erfolg der vergangenen Jahre auch künftig anhält.

Annette Schäfer



Der obligatorische Spatenstich zur Erweiterung.



Die erweiterte und modernisierte Konzert- und Kongresshalle im computeranimierten Modell.

In Sachen Abdichtung sind wir stark
Jüttner & Straub GmbH
FLACHDACH- UND BAUWERKSABDICHTUNGEN



Rufen Sie uns an, sprechen Sie mit uns!
Wir bedienen Sie gerne!

Hafenstraße 36 · 96052 Bamberg
fon 09 51/9 68 32-0 · fax 09 51/9 68 32-20
http://www.juettner-straub.de
eMail: info@juettner-straub.de

HESS
GERÜSTBAU GMBH

Gerüsttechnik für Industrie und Handwerk
Hirschaid, Telefon 0 95 43 / 4 07 76

JOHN
Landschaftsbau
Gartengestaltung und Pflege
KOMPETENT
ZUVERLÄSSIG
LEISTUNGSSTARK
50 JAHRE
1959 BIS 2009
www.john-galabau.de · 0951-7478-0

metallbau
HETZE
Hetze GmbH & Co. KG
Hauptstr. 12
09623 Rechenberg-
Bienenmühle

hw

ausführung der maler- und trockenbauarbeiten
in der konzert- und kongresshalle, sowie der brandschutz-
beschichtungen in den neuen foyers

hans winkler

malerei – trockenbau – betonsanierung

gutenbergstraße 27 96050 bamberg
ruf 13 17 05, fax 13 17 95

LECHNER GmbH

Wärme - Klima - Bad

Lerchenweg 1 · 96194 Walsdorf

☎ 0 95 49/9 22 50 · www.lechner-gmbh.de

Wir schaffen Wohlfühlklima

mit unseren energiesparenden Klimadecken.

Zum gelungenen Umbau
der Konzert- und Kongresshalle
unsere besten Wünsche.

INCOTEC
Intelligent Cooling Technology

INCOTEC GmbH & Co.KG

Werkstraße 7a · 90518 Altdorf
Telefon 0 91 87 / 41 03 00

info@incotec-gmbh.de

www.incotec-gmbh.de

Die Wärmedämmarbeiten
an betriebstechnischen Anlagen führte aus:

ISOLIERTECHNIK
hartmann

Wärme-, Kälte-, Schall-, Brand-Schutz

97447 Gerolzhofen, Adam-Stegerwald-Straße 13
Tel. 0 93 82/88 27 – E-Mail: hartmann-isoliertechnik@t-online.de